

Bild und Sprache sind eigene und doch von je her aufeinander bezogene Formen der artikulierenden Welterschließung. In Laut und Gebärde, Linie und Farbe, Schrift und Tanz sind gedankliche Artikulationen untrennbar mit körperlich vollzogenen Gliederungen verbunden. Die Forschergruppe Symbolische Artikulation diskutiert auf ihrer Abschlussagung mit internationalen Gästen neue Perspektiven der Erkundung dieser Zeichen des Menschen.

Mit freundlicher Unterstützung
der VolkswagenStiftung



HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Eine Kooperation
der Humboldt-Universität zu Berlin und
der Berlin-Brandenburgischen Akademie
der Wissenschaften im Rahmen des
Jahresthemas „Sprache“

TAGUNGSORT

Berlin-Brandenburgische
Akademie der Wissenschaften
Jägerstraße 22-23
10117 Berlin

Die Teilnahme ist kostenlos.
Eine Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung zum Abendvortrag am 25. Oktober:
www.bbaw.de/anmeldung-av-bild-wort-zeichen

Anmeldung zur Tagung vom 26.-27. Oktober:
www.bbaw.de/anmeldung-tagung-bild-wort-zeichen

Kontakt: constanze.froehlich@bbaw.de
<http://symbolische-artikulation.hu-berlin.de>

BILD WORT ZEICHEN



TAGUNG der Forschergruppe
SYMBOLISCHE ARTIKULATION
der Humboldt-Universität zu Berlin

25.-27. Oktober 2017

SP R
A C
HE JAHRESTHEMA
2017|18



BILD

WORT

ZEICHEN

Tagung der Forschergruppe
Symbolische Artikulation

25.–27. Oktober 2017

Mittwoch, 25. Oktober 2017

Leibniz-Saal, 1. OG (Eingang Markgrafenstr. 38)

ABENDVORTRAG

18:00 Martin Grötschel | Präsident der Berlin-
Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
Begrüßung

Jürgen Trabant | Freie Universität Berlin,
Akademienmitglied
Humboldts Trias: Bild – Wort – Zeichen

Donnerstag, 26. Oktober 2017

Einstein-Saal, 5. OG

SYMBOL, ZEICHEN, HANDLUNG

Moderation: Bettina Lindorfer | HU Berlin

9:30 Kuno Lorenz | Universität des Saarlandes
Metamorphosen des Zeichenhandelns:
Zur Differenz von Bild und Schrift

Sabine Marienberg | HU Berlin
Sprache und Bild in Bewegung

11:00 Kaffeepause

11:30 Andrea Pinotti | Università degli Studi Milano
In and Out. Pragmatische und symbolische
Implikationen der immersiven Bilder

Tullio Viola | HU Berlin
Zwei Darwin-Lektüren. Das Symbol zwischen
Nachleben und sozialem Akt

13:00 Mittagspause

Moderation: Cheryce von Xylander | BTU Cottbus

14:30 Matthias Jung | Universität Koblenz-Landau
Magnus Schlette | Universität Heidelberg
Stimmigkeit als Geltungsanspruch. Die Triade
der Artikulation

16:00 Kaffeepause

16:30 Horst Bredekamp | HU Berlin, Akademienmitglied
Alva Noë | University of California, Berkeley
Frühe Formen der Artikulation: Bild und Schrift

Freitag, 27. Oktober 2017

Einstein-Saal, 5. OG

SCHEMATA, FLECKEN, LINIEN

Moderation: Hanna Fiegenbaum | HU Berlin

9:30 Anja Pawel | HU Berlin
Linientänze und Gelenkschwünge

Sabine Mainberger | Universität Bonn
Artikulation in Graphismen

11:00 Kaffeepause

11:30 Yannis Hadjinicolaou | NYU, Abu Dhabi
Blut und andere Flecken

Dario Gamboni | Université de Genève
Zur Symmetrie und Asymmetrie bei Klecksen

13:00 Mittagspause

Moderation: Marc-Oliver Casper | HU Berlin

14:30 Maria Luisa Catoni | IMT Lucca
Words and Images between Classical Antiquity and the
Renaissance: Unexpected Articulations

Luca Giuliani | Wissenschaftskolleg zu Berlin,
Akademienmitglied
Zur Dualität von Sprache und Bild

16:00 Markus Messling | Centre Marc Bloch Berlin
Was ist symbolische Artikulation?